

## **99. Änderung der Dienstvertragsordnung**

Vom 9. September 2021

Aufgrund des § 14 Absatz 2 des Kirchengesetzes über das Verfahren zur Regelung der Arbeitsverhältnisse der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im kirchlichen Dienst (Arbeitsrechtsregelungsgesetz – ARRG-Kirche) vom 12. Dezember 2017 (Kirchl. Amtsbl. Hannover S. 156) hat die Arbeits- und Dienstrechtliche Kommission die Dienstvertragsordnung vom 16. Mai 1983 in der Fassung der Bekanntmachung der 61. Änderung vom 10. Juni 2008 (Kirchl. Amtsbl. Hannover S. 70), zuletzt geändert durch die 98. Änderung der Dienstvertragsordnung vom 17. Juni 2021 (Kirchl. Amtsbl. Hannover S. 50), wie folgt geändert:

### **Artikel 1**

#### **Änderung der Dienstvertragsordnung**

1. Anlage 1 wird wie folgt geändert:

Nach Nummer 10.5.2 wird folgende Nummer 10.6 eingefügt:

„10.6 Für den Geltungsbereich der Anlage 9:

Nachfolgend aufgeführte Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) – Allgemeiner Teil – vom 13. September 2005 in der Fassung des Änderungstarifvertrages Nr. 18 vom 25. Oktober 2020 und des TVöD – Besonderer Teil Verwaltung (BT-V) – vom 13. September 2005 in der Fassung des Änderungstarifvertrages Nr. 27 vom 25. Oktober 2020:

- § 18 TVöD,
- § 18a TVöD.“

2. Anlage 9 wird wie folgt geändert:

a) Es wird folgende Nummer 8 eingefügt:

„Nr. 8  
Leistungsentgelt

(1) <sup>1</sup>Die Protokollerklärung Nummer 1 zu § 18 Absatz 4 TVöD-V (VKA) ist mit folgender Maßgabe anzuwenden:

<sup>2</sup>Zur Einführung eines betrieblichen Systems der leistungsabhängigen Bezahlung bedarf es des Abschlusses einer die Anforderungen des § 18 TVöD-V (VKA) erfüllenden Dienstvereinbarung zwischen Dienststellenleitung und Mitarbeitervertretung gemäß § 36 MVG-EKD. <sup>3</sup>Diese kann nur jeweils im laufenden Kalenderjahr mit Wirkung ab dem darauffolgenden Kalenderjahr abgeschlossen werden.

<sup>4</sup>In Satz 2 tritt anstelle des 1. Januar 2007 der 1. Januar 2022. <sup>5</sup>In Satz 3 tritt anstelle des 30. Septembers 2007 der 30. September 2022 und anstelle des Monats Dezember 2008 der Monat Dezember 2023; anstelle der Angabe 6 v. H. tritt die Angabe 12 v. H. <sup>6</sup>In Satz 6 tritt anstelle der Jahreszahl 2007 die Jahreszahl 2022 und anstelle der Angabe 12 v. H. die Angabe 24 v. H. <sup>7</sup>Für das Jahr 2021 wird ab dem Inkrafttreten ein anteiliges Leistungsentgelt in Höhe von 2 v. H. pro Monat des

für den Monat September 2021 zustehenden Tabellenentgelts im Dezember 2021 zur Auszahlung gebracht.

(2) Die Protokollerklärung Nr. 2 zu § 18 Abs. 4 Satz 3 TVöD-V (VKA) findet keine Anwendung.“

b) Die bisherigen Nummern 8 bis 10 werden die Nummern 9 bis 11.

## **Artikel 2 Inkrafttreten**

Diese Änderung der Dienstvertragsordnung tritt mit Wirkung vom 1. August 2021 in Kraft.

W e s t e r s t e d e, den 9. September 2021

Die Arbeits- und Dienstrechtliche Kommission

Vorsitzender